







Gewerkschaftliches.

Sitzung des Bundesausschusses.

Der Ausschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes hielt am 27. und 28. November eine Sitzung ab, in der zunächst der von Leipzig erstattete Bericht des Bundesvorstandes entgegengenommen wurde.

In der Angelegenheit des Konfliktes zwischen dem Bäckerverband und dem Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften wegen der Einführung des Dreischichtenbetriebes in den Großbäckereien legte der Vertreter des Bäckerverbandes den ablehnenden Standpunkt seines Vorstandes dar.

Nach einem Bericht über die Lage der Bundesklasse wurde beschlossen, für das letzte Vierteljahr 1922 noch einen weiteren Beitrag von 3 Mk. für jedes Mitglied und für das erste Vierteljahr 1923 einen Beitrag von 7 Mk. zu erheben.

Über Produktionssteigerung und Achtstundentag knüpfte sich eine Aussprache, in der allgemein zum Ausdruck kam, daß unter allen Umständen am gesetzlichen Achtstundentag festzuhalten sei.

Über das Thema „Lohnfragen (Soziallohn, gleitende Lohnskala)“ hielt Leipart ein Referat, in dem er sowohl die gleitende Lohnskala als auch den sogenannten Soziallohn oder Familienlohn aus den schon mehrfach in der Öffentlichkeit erörterten Gründen ablehnte.

Kein Graphischer Industrieverband.

Zwischen den Verbänden der graphischen Berufe besteht seit einiger Zeit ein Kartellverhältnis in Gestalt des Graphischen Bundes. In den beteiligten Verbänden hatte sich eine Bewegung entwickelt mit dem Ziele der Schaffung des Graphischen Industrieverbandes.

Urabstimmung bei den Kupferschmieden.

Im Verband der Kupferschmiede fand eine Urabstimmung über die Verschmelzung mit dem Deutschen Metallarbeiter-Verband statt. An der Urabstimmung beteiligten sich 5204 Mitglieder, davon stimmten 1425 für und 3704 gegen den Anschluß.

Die Schweizerischen Gewerkschaften im Jahre 1921.

Der kürzlich veröffentlichte Rechenschaftsbericht über die Entwicklung der Gewerkschaften in der Schweiz zeigt ein sehr erfreuliches Bild. Die Arbeiterchaft leidet unter einer ungeheuren Arbeitslosigkeit, die im wesentlichen auf den hohen Stand der Schweizerischen Währung zurückzuführen ist.

Den Gewerkschaften ist es bezeichnend, daß der weitaus höchste Ausgabenposten auf die Arbeitslosenunterstützung entfällt, die 3 977 483 Franken erforderte, wozu noch 1 291 516 Franken für Krankenunterstützung kamen.

Der stärkste Verband ist der der Metall- und Uhrenarbeiter, der Ende 1921 55 017 (Ende 1920 82 699) Mitglieder zählte, dann folgt der Eisenbahner-Verband mit 39 086 (38 609), der Textilarbeiter-Verband mit 16 208 (22 107) und der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter-Verband mit 15 290 (19 492) Mitgliedern.

Briefkasten.

Flori Schreiblmeir (Straubing). Was wir uns beim Lesen des Berichtes aus Niederbayern in Nummer 47 des christlichen „Holzarbeiter“ gedacht haben, bestätigt keine Zuschrift. Es ist uns bekannt, daß die Christen ganz gern mit niedrigen Beiträgen fürliebnehmen, wenn sie glauben, uns Abbruch tun zu können.

Literarisches.

Schriften zur Aufklärung und Weiterbildung der Gemeinde- und Staatsarbeiter. Von dieser sehr beachtenswerten Schriftreihe, die der Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter, Berlin SO 16, Wuhlfahner Straße 15, herausgibt, sind drei neue Nummern erschienen.

Zentral-Kranken- und Sterbefälle deutscher Korbmacher.

Table with financial data for the Central Sick and Burial Association of German Basket Weavers. Columns include Einnahme, Kassenbestand, Ausgabe, etc.

Zentral-Kranken- und Sterbefälle der Tischler und anderer gewerblicher Arbeiter, Hamburg.

Table with financial data for the Central Sick and Burial Association of Carpenters and other craftsmen in Hamburg. Columns include Beiträge, Einnahme, Ausgabe, etc.

Advertisement for 'Geforderte Mitglieder' (Sought Members) in Augsburg and other locations, listing names and addresses.

Advertisement for Otto Bosdorf, located at Markt 106, offering various services.

Advertisement for 'Ortsbeamter für Köln' (Local official for Cologne), listing requirements and contact information.

Advertisement for 'Bezirksbeamter für Hinterpommern gesucht' (District official for Pomerania sought), detailing job requirements.

Advertisement for 'Modellzeichner' (Model drafter) and 'Tischler' (Carpenter) positions, listing skills and locations.

Advertisement for 'Tischler' (Carpenter) and 'Mehrpert. Möbelpolierer' (Multi-part furniture polisher) services.

Advertisement for 'Tüchtige Tischlergehilfen' (Capable carpenter apprentices) and 'Tücht. Holzarbeiter' (Capable woodworkers).

Advertisement for 'Tüchtige Tischler' (Capable carpenters) and 'Tücht. Stuhlbauser' (Capable chair makers).

Advertisement for 'Tücht. Stuhlbauser' (Capable chair makers) and 'Mehr. pert. Möbelpolierer' (Multi-part furniture polisher).

Advertisement for 'Tücht. Maschinenreiner' (Capable machine cleaners) and 'Tücht. Sagemüller' (Capable sawmill operators).

Advertisement for 'Tücht. Vergolder' (Capable gilders) and 'Tücht. Kammhauer' (Capable comb makers).

Advertisement for 'Tücht. Drehteller' (Capable turners) and 'Tücht. Holzdrehteller' (Capable wood turners).

Advertisement for 'Tücht. Vorarbeiter' (Capable foremen) and 'Tücht. Vergolder' (Capable gilders).

Advertisement for 'Tücht. Kammhauer' (Capable comb makers) and 'Tücht. Drehteller' (Capable turners).

Advertisement for 'Tücht. Holzdrehteller' (Capable wood turners) and 'Tücht. Drehteller' (Capable turners).

Advertisement for 'Tücht. Vorarbeiter' (Capable foremen) and 'Tücht. Vergolder' (Capable gilders).

Advertisement for 'Tücht. Kammhauer' (Capable comb makers) and 'Tücht. Drehteller' (Capable turners).

Advertisement for 'Tücht. Holzdrehteller' (Capable wood turners) and 'Tücht. Drehteller' (Capable turners).